

	<p>Object: Spinnwirtel</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Collection: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventory number: IV 2999/020</p>
--	--

## Description

Kleiner walzenförmiger Spinnwirtel mit D-förmigem Querschnitt aus dunkler Keramik. Das Stück gehört zu Siedlungsfunden, die 1957 in einer Kiesgrube bei Lückersdorf gemacht wurden.

Spinnwirtel wie auch Webgewichte, sind typische Funde aus vorgeschichtlichen Siedlungen und zeugen von der häuslichen Produktion von Wolle und Stoffen. Da sich die Form der Wirtel als funktionale Gebrauchsgegenstände über die Jahrhunderte kaum änderte, sind Einzelfunde schwer zu datieren. Dieses Stück wird durch die beigefundene Keramik sowie eine Glasperle (Vgl. IV 2999/21) in die spätrömische Kaiserzeit bis Völkerwanderungszeit datiert.

## Basic data

Material/Technique: Keramik

Measurements:

## Events

Created	When	200-410 CE
	Who	
	Where	
Found	When	1957
	Who	
	Where	Lückersdorf
[Relation to time]	When	200-500 CE

	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Germanic peoples
	Where	

## Keywords

- Handwerksgerät
- Human settlement
- Spinning
- Wool

## Literature

- Koch-Heinrichs, Friederike (2012): Germanen in der Oberlausitz – Ein Überblick zum Forschungsstand. In: Auf den Spuren der Germanen : ein Gemeinschaftsprojekt des Museums der Westlausitz Kamenz mit dem Vlastivědným Muzeem a Galerií v Žeské / Thomas Puttkammer [Hrsg.], Kamenz, S. 34-61
- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2014): Vandalen, Burgunden & Co. : Germanen in der Lausitz. Kamenz, Kat. 35,3